

Bildhauer

5. Landesfinanzamt Königsberg (Bezirk der Hwk. Königsberg).

Anhaltspunkte für die Ermittlung des Umsatzes.

Bildhauer und Steinmetze Umsatz = 3—5faches der fingierten Lohnsumme, wobei Meister gleich der bestbezahlten Gehilfenkraft zu rechnen ist. Holzbildhauer: Umsatz = 1¹/₂—2faches der fingierten Lohnsumme. Meister gleich bestbezahlter Gehilfenkraft. Stuckateure: Umsatz gleich 2—3faches der fingierten Lohnsumme. Meister gleich bestbezahlter Gehilfenkraft. Lehrlinge im 3. und 4. Lehrjahr gleich ¹/₃ und ¹/₂ Gehilfenkraft. Lohn: Steinmetzgehilfe 1.25 *RM.*, Bildhauergehilfe 1.50 *RM.*, Stuckateurgehilfe 1.30 *RM.*, Holzbildhauer Meisterlohn 1.75 — 2.— *RM.* stündlich.

	Nettoverdienst vom Umsatz in %
1. Händler	7—12
2. Hersteller	4—10
3. Holzbildhauer	50—60
4. Stuckateure	8—13

6. Landesfinanzamt München (Bezirk der Hwk. Augsburg, München, Passau).

	Reingewinn in % des Umsatzes
Steinhauer und Steinbildhauer	25—30

7. Landesfinanzamt Münster (Bezirk d. Hwk. Arnsberg, Bielefeld, Detmold, Dortmund, Münster).

	Richtsatz in % für den Nettogewinn
Bildhauerei [Steinmetzarbeiten]	
Herstellung von Grabdenkmälern	20—28
Steinmetzarbeiten für Bauten etc.	16—25
überwiegend Kunststeinherstellung	bis zu 30

8. Landesfinanzamt Nürnberg (Bezirk d. Hwk. Bayreuth, Coburg, Nürnberg, Regensburg).

	Richtsatz in % für den Reingewinn	
Bildhauerei [Steinmetzarbeiten]	25—30	Herstellg. v. Grabdenkmälern. Steinmetzarbeiten f. Bauten usw. überwiegd. Kunststeinherstellg.
	20—25	
	20—30	
Holzbildhauer	10—15	

9. Landesfinanzamt Oberschlesien (Bezirk d. Hwk. Oppeln).

	Rohgewinn in %	Reingewinn in %
Holzbildhauer:		
a) Alleinmeister	65—80	35—45
b) mit Personal	25—30	12—15
Steinsetzer	25—30	10—15